

Titel der Drucksache:

**Umstellung auf elektronischen Pressespiegel
 aus Gründen des Umweltschutzes**

Drucksache

1284/20

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Hauptausschuss	22.09.2020	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	24.09.2020	öffentlich	Entscheidung


Beschlussvorschlag

01

Der Pressespiegel der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Erfurt wird zum Schutz der Umwelt und sparsamen Verwendung von natürlichen Ressourcen künftig ausschließlich in elektronischer Form per PDF versandt.

02

Die Stadtverwaltung hat bei der Umsetzung des Beschlusspunktes 01 auf die Einhaltung der entsprechenden Regelungen des Urhebergesetzes zu achten.

21.07.2020, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2020	2021	2022	2023
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Täglich erstellt die Stadtverwaltung einen gedruckten Pressespiegel, der intern an Mitarbeiter und Fraktionen in hoher Stückzahl ausgegeben wird. Durch diese Verfahrensweise entsteht massenhaft unnötiger Papiermüll. Aufgrund der heutigen technischen Ausstattung, ist es durchaus möglich, den Pressespiegel in elektronischer Form per PDF und unter Einhaltung der Regelungen des Urhebergesetzes zu versenden. Hierdurch entsteht für die Stadtverwaltung kein Mehraufwand. Gleichzeitig kann sie damit einen erheblichen Beitrag zum Umweltschutz leisten.